



Amt für Bürger- und
Ratsservice

09.10.2024

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Zeip

Telefon: 492-3363

Zeip@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien

Beratungsfolge

09.10.2024 Rat

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Folgende Umbesetzungen ~~wird~~ **werden** beschlossen:

1. Beirat Papst-Johannes-Schule

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Mitglied		Stellvertretung	
		2.	NN Ralf Kiewit

2. Stiftungskommission

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
		3.	Marc Würfel Elberg Kerstin Stegemann

Begründung:

Zu 1:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL beantragt die o.g. Umbesetzung mit E-Mail vom 07.10.2024.

Zu 2:

Die CDU-Fraktion beantragt die Umbesetzung mit E-Mail vom 09.10.2024.

Hinweis:

Der § 12 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz LGG) regelt die Gleichstellung von Frauen und Männern in Gremien. Nach § 12 Abs. 7 LGG NRW sollen Gremien geschlechtsparitatisch besetzt werden.

Eine Bekräftigung der Regelung des § 12 LGG und der bisherigen Beschlüsse findet sich in der am 19.09.20218 durch den Rat beschlossenen Vorlage V/0503/2018 „Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene – 3. Aktionsplan“, im Themenfeld 1.2 „Frauen ins Rathaus“ – Paritätische Besetzung von Gremien. Bereits im 2. Aktionsplan für die Jahre 2013-2015 hatte der Rat beschlossen: „Der Rat richtet an die neu gewählten Ratsmitglieder die Erwartung, dass sie bei der Besetzung von Ausschüssen, Kommissionen und Beiräten sowie bei der Besetzung der Aufsichtsräte aller städtischen Gesellschaften die Verpflichtungen aus dem Landesgleichstellungsgesetz gewissenhaft beachten und diese Gremien nach Maßgabe der Gesetze geschlechtsparitatisch besetzen werden“.

gez.

Markus Lewe
Oberbürgermeister